

An den Landrat  
des Rhein-Sieg-Kreises  
- Untere Wasserbehörde –  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1

53721 Siegburg

über die Stelle, die in der Kommune mit der Abwasserbeseitigung beauftragt ist.

Ort, beauftragte Stelle
-------------------------

Datum
-------

**Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!**

Antrag auf

- Erteilung  Änderung
- einer wasserrechtlichen Genehmigung
  - für Abwasserbehandlungsanlagen (§ 58 Abs. 2 LWG)
  - für Anlagen in oder an Gewässern (§ 99 LWG)
  - für Anlagen in festgesetzten Überschwemmungsgebieten
  - für Vorhaben in Wasserschutzgebieten
  -
- einer wasserrechtlichen Erlaubnis (§§ 2, 3, 7 WHG, 24, 25 LWG)
  - zur Entnahme bzw. zum Ableiten von Wasser aus einem Gewässer
  - zur Einleitung in ein Gewässer
  - zum Anstauen eines Gewässers
  - für Einwirkungen im Sinne des § 3 Abs. 2 WHG (z.B. Abgrabungen, Abfalldeponien, Wärmepumpen mit Erdsonde)
  -

Befreiung von zwingenden Vorschriften, hier:

Name(n) der Antragstellerin/des Antragstellers		
Anschrift(en)		
Vorhaben:		
Lage: Straße, Haus-Nr., Stadt/Gemeinde – Ortsteil		
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
Entwurfsverfasser (Name, Anschrift, Rufnummer)		

Für dieses Grundstück oder Bauvorhaben wurden unter dem angegebenen Aktenzeichen bereits Genehmigungen erteilt (bei Änderungsanträgen ist eine Kopie der wasserrechtlichen Zulassung und/oder des Bauscheines beizufügen):

Wasserrechtliche  Genehmigung/Erlaubnis  Bauschein

Aktenzeichen, Behörde	Datum
-----------------------	-------

Dem Antrag sind in \_\_\_\_\_ facher Ausfertigung – auf eine Blattgröße von DIN A 4 gefaltet und geheftet – unter Beachtung der Bauvorlagenverordnung (BauVorlVO) vom 30.01.75 (GV.NW. S. 173) beigelegt:

- Übersichtskarte M 1:25 000 (Messtischblattausschnitt) mit Kennzeichnung des Vorhabens
- amtlicher Lageplan/Abzeichnung der Flurkarte
- Erläuterung (Zweck, Beschreibung der Anlagen und des Betriebes ggf. Art und Maß der Gewässerbenutzung, Inanspruchnahme fremder Grundstücke (bei Erlaubnissen zur Abwassereinleitung und für Fischteiche besondere Vordrucke beifügen).
- Lageplan M 1:500 mit Gebäudeeinzeichnung und Darstellung der Entwässerungsanlagen
- Bauzeichnung der Kläranlage und der nach geschalteten Anlagen
- Hydrogeologisches Gutachten
- Wassertechnische Berechnung (Ermittlung der Wassermengen, Nachweis der Bemessung)
- Bauzeichnung M 1 :
- Standsicherheitsnachweis (nur bei baugenehmigungsfreien Vorhaben)
- Geländeschnitt mit Eintragung des Vorhabens
- beglaubigte Abschrift der eingetragenen Grunddienstbarkeit (bei der Benutzung von Fremdgrundstücken)
- beglaubigte Abschrift des Gestattungsvertrages (bei der Benutzung von öffentl. Wegen, Straßen usw.)
- 
- 
-

Name der Antragstellerin/ des Antragstellers
Vorhaben

**Erläuterungen zum Antrag auf Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis**

Datum des Antrages
--------------------

<input type="checkbox"/> zur Einleitung von Schmutzwasser in		
Einleitungsstelle bei		
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
<input type="checkbox"/> zur Einleitung von Niederschlagswasser in		
Einleitungsstelle bei		
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)

**Einleitungsmengen:**

häusliches Schmutzwasser

Anzahl der Haushaltungen	Anzahl der Bewohner	Anzahl der Sitzplätze bzw. Betten (in Gaststätten)
--------------------------	---------------------	--

gewerbliches Schmutzwasser

Art des Betriebes		Art des Schmutzwassers
Anzahl der Betriebsangehörigen im Büro	Anzahl der Betriebsangehörigen in Produktion/Werkstatt	Anzahl der Betriebsangehörigen in _____

Niederschlagswasser

**Bemessungsdaten:**

Größe des Grundstücks insgesamt:	m <sup>2</sup>
Größe der an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen Gebäudegrundflächen (Gebäude, Garagen, Ställe etc.):	m <sup>2</sup>
	m <sup>2</sup>
	m <sup>2</sup>
Sonstige an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen befestigten Flächen/Nutzung:	
<input type="checkbox"/> nicht befahrbare Flächen (Wege, Terrassen)	m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> befahrbare Flächen	m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> Lagerfläche für	m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/>	m <sup>2</sup>
<b>Summe der an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen befestigten Flächen</b>	<b>m<sup>2</sup></b>
Abstand der geplanten Versickerung zur Grundstücksgrenze	m
Abstand der geplanten Versickerung zum nächsten Nachbargebäude	m

**Folgende fremde Grundstücke werden im Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung in Anspruch genommen:**

Gemarkung	Flur	Flurstück(e)	Eigentümer/in

Die Anlagen bzw. die Gewässerbenutzung sollen

von der Antragstellerin/ dem Antragsteller  von der/dem Dritten, und zwar von

betrieben bzw. ausgeübt werden.

**Beschreibung der Anlagen und des Betriebes:**

**Hinweis:**

Für die Bearbeitung des Antrages wird eine Gebühr erhoben. Dies gilt auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muss oder wenn der Antrag zurückgezogen wird.

**Die Bauvorlagen sind von mir und der Entwurfsverfasserin / dem Entwurfsverfasser zu unterschreiben.**

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Entwurfsverfasserin / des Entwurfsverfassers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Bauherrin / des Bauherrn